



WELTANSCHAUUNGEN

## Weltanschauungen im Gespräch

- \* Beginn am Montag | 20.11.2023 | 15:30 h
- \* Ende am Mittwoch | 22.11.2023 | 13:00 h  
| Buß- u. Bettag

Anmelden bitte bis

- \* Freitag, 03. November 2023  
an die Evang. Tagungsstätte Wildbad

Die Kosten für Übernachtung und  
Vollverpflegung betragen:

- \* 205,- EUR im Doppelzimmer
- \* 230,- EUR im Einzelzimmer
- \* 175,- EUR im Doppelzimmer für Studierende
- \* 210,- EUR im Einzelzimmer für Studierende
- \* Tagungsgebühr 60,- EUR

### Hinweis für Lehrkräfte:

**Lehrgangsort:** Rothenburg ob der Tauber

Kurs Nr. 105-821

Für Lehrkräfte an öffentlichen Schulen richtet sich das Meldefahren nach den Maßgaben der staatlichen Lehrerfortbildung. Bitte melden Sie sich auf dem üblichen Dienstweg in FIBS (<https://fibs.alp.dillingen.de>) oder über das Formular B (<https://www.rpz-heilsbronn.de/fortbildungen>) direkt über das Institut für Lehrerfortbildung in Heilsbronn an.

**Es fällt ein Eigenbeitrag von 20,- EUR an.**

Anmeldeschluss bei FIBS ist der 22.09.2023

## Vorankündigung

- \* **Weltanschauungen im Gespräch 2024**
- \* 18. bis 20. November 2024  
Thema: „Das gesteigerte Ich – Selbstoptimierung, Life Coaching, Erfolgsutopien“
- \* Infos bald unter:  
<http://www.weltanschauungen.bayern/> oder  
[www.wildbad.de](http://www.wildbad.de)

Wildbad Tagungsort Rothenburg o. d. T.  
Taubertalweg 42 | D-91541 Rothenburg o. d. T.  
Fon +49 (0) 9861.977-0 | Fax +49 (0) 9861.2605  
info@wildbad.de | [www.wildbad.de](http://www.wildbad.de)

WELTANSCHAUUNGEN



8.

## WELTANSCHAUUNGEN IM GESPRÄCH

# Ratlos vor dem Bösen? Zwischen Faszination, Dramatisierung und Verharmlosung

20. bis 22. Nov. 2023



Evangelische Tagungsstätte Wildbad  
Taubertalweg 42  
D-91541 Rothenburg o. d. T.

Foto: Tom\_Schrade



© www.sensum.de | Grundlayout | 06-2012 | nachhaltiger und klimaneutraler Druck bei dieumwelt-druckerei.de

Foto: pixabay, Mortiz\_Becker, Momonaor

## Ratlos vor dem Bösen?

### Zwischen Faszination, Dramatisierung und Verharmlosung

Montag, 15:30 Uhr, bis Mittwoch, 13:00 Uhr

Das Böse fasziniert und weckt Ängste. Handelt es sich um innermenschliche Abgründe oder um ein überpersönlich verstandenes Böses? Was hat es mit der Rede von Teufel, Satan, Luzifer auf sich?

Die achte Fachtagung der Reihe „Weltanschauungen im Gespräch“ richtet den Fokus auf verschiedene Erscheinungsformen des Bösen und geht ihm mit interdisziplinären Analysen auf den Grund: mit Hilfe der Kriminalpsychologie, der Religions- und Kulturwissenschaft und der Theologie.

Wie lässt sich heute theologisch angemessen vom Bösen sprechen? Und wie soll ein entsprechender Umgang damit aussehen? Welche Perspektiven ergeben sich daraus für die religionspädagogische Praxis? Auf diese Fragen will die Tagung Antworten und Perspektiven für den Umgang mit dem Bösen geben.

Die Tagung untersucht verschiedene weltanschaulich-religiöse Entwürfe und Anbieter, die sich in diesem Bereich engagieren. Eine besondere Rolle wird dabei auch die direkte Begegnung spielen.

Wir freuen uns auf die Tagung mit Ihnen!

### Das Vorbereitungsteam:

Mark Meinhard  
Susanne Menzke  
Dr. Matthias Pöhlmann (Leitung)  
Anne Salzbrenner  
Dr. Wolfgang Schuhmacher (Leiter Wildbad)

## Programm

Anreise bis 15:00 Uhr  
Frühstück ab 7:30 Uhr

20

### Montag

- 15:30 Kaffee zum Ankommen  
16:00 Einführung und Begrüßung  
16:30 **Erlöse uns von dem Bösen**  
Religiöse Narrationen im Horrorfilm  
*Luise Merkert, M.A., Religionswissenschaftlerin, München*  
18:00 Abendessen  
19:30 **Die Psychologie des Bösen**  
*Lydia Benecke, Diplom-Psychologin, Köln*  
**Kamingespräche**

21

### Dienstag

- 9:00 Impuls für den Tag  
9:20 **Vernunft der Unvernunft**  
Das Böse aus philosophischer Perspektive  
*PD Dr. Jörg Noller, Philosoph, Konstanz*  
11:00 Kaffee  
11:20 **Begegnung: Gute Freunde, falsche Gäste, zerstörtes Glück**  
Wie das Böse in den Akten des Ministeriums für Staatssicherheit der DDR sichtbar wird.  
*Dr. Andreas Fincke, Pfarrer, Erfurt, liest aus seinen Akten und kommentiert die Dokumente.*  
13:00 Mittagessen  
14:30 Kaffee  
15:00 **Rückspiegel und Gespräche in Gruppen**  
16:30 **Die Popularität des Dämonischen**  
Exorzismus Praktiken in der religiösen Gegenwartskultur  
*Dr. phil. Nicole Maria Bauer, Religionswissenschaftlerin, Heidelberg / Innsbruck*  
18:00 Abendessen  
19:00 **Der Markt der Sinnanbieter**  
*Dr. Matthias Pöhlmann, Kirchenrat, München*  
**Kamingespräche**

22

### Mittwoch

- 9:00 Impuls zum Buß- und Betttag  
9:30 **Nur die Dosis macht das Gift?**  
Zum Phänomen des Bösen aus christlicher Perspektive  
*Prof. Dr. Heiko Schulz, Theologe, Frankfurt/Main*  
11:00 Kaffee  
11:30 Gesprächsgruppen mit Referent\*innen  
12:00 Abschluss im Plenum  
12:30 Mittagessen und anschließende Heimreise

## Referierende

- \* **Dr. Nicole Bauer, Univ.-Ass.in Mag.a Dr.in**  
Studium der Soziologie mit den Schwerpunkten Religionssoziologie, Kulturanthropologie und Philosophie in Graz; 2015, Promotion in Religionswissenschaft an der Universität Heidelberg. Aktuell leitet sie ein Forschungsprojekt zum Thema „Gender und die Bibel“. In ihrem Habilitationsprojekt untersucht sie das römisch-kath.-Exorzisten-Feld in Österreich.
- \* **Lydia Benecke**, Diplom-Psychologin, Köln; Arbeitsschwerpunkt der kriminalpsychologischen Bestseller-Autorin liegt im Bereich der Gewalt- und Sexualstraftaten. Ehrenamtlich engagiert sie sich im Wissenschaftsrat der „Gesellschaft zur wissenschaftlichen Untersuchung von Parawissenschaften“ (GWUP).
- \* **Dr. Andreas Fincke**, Hochschulpfarrer und Leiter der Ev. Erwachsenenbildung in Erfurt. Geboren in der DDR, Studium der Ev. Theologie in Halle/S., ehem. wissenschaftl. Referent an der Ev. Zentralstelle für Weltanschauungsfragen (EZW). Pers. Referent des Berliner Senators für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Pfarrer in mehreren Brandenburger Kirchengemeinden. Zahlreiche Veröffentlichungen zu Religions- und Weltanschauungsfragen und zu Atheismus bzw. Konfessionslosigkeit.
- \* **Luise Merkert**, Religionswissenschaftlerin, Doktorandin der Religionswissenschaft an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Thema: «Familien zwischen Zuflucht und Zerstörung. Die Bedeutung religiöser Symbolsysteme im Horrorfilm.
- \* **PD Dr. Jörg Noller**, Philosoph, Studium der Philosophie, Geschichte und Ev. Theologie. Er promovierte an der Ludwig-Maximilians-Universität München und habilitierte sich dort über personale Lebensformen. Momentan vertritt er den Lehrstuhl für Praktische Philosophie an der Universität Konstanz.
- \* **Dr. Matthias Pöhlmann**, Kirchenrat, Beauftragter für Sekten- und Weltanschauungsfragen der Evangelisch-Lutherischen Kirche, Lehrbeauftragter für Religionswissenschaft und Religionsgeschichte an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität München. Zahlreiche Veröffentlichungen zu Religions- und Weltanschauungsfragen.
- \* **Prof. Dr. Heiko Schulz**, Studium der Philosophie, Ev. Theologie und Erziehungswissenschaften (Lehramt) in Wuppertal und Bochum; Promotion 1992, Habilitation 1999; seit 2002 Professor für Ev. Theologie und ihre Didaktik/Systematische Theologie an der Universität Duisburg/Essen, Campus Essen; seit 2009 Professor für systematische Theologie und Religionsphilosophie an der Goethe-Universität Frankfurt a.M.

## Anmeldung

Hiermit melde ich mich zur Tagung „Weltanschauungen im Gespräch“ vom 20. bis 22. November 2023 im Wildbad Rothenburg an:

Name Vorname

Alter Beruf

Telefon

E-Mail

PLZ Wohnort

Straße Hausnummer

Zimmerwunsch:

Doppelzimmer  Einzelzimmer

Besondere Wünsche:

Vegetarisches Essen:

ja  nein

- Ich bin mit der Verarbeitung und Speicherung der Daten durch die Veranstalter einverstanden; Daten werden nicht weitergegeben.  
 Ich möchte zukünftig über die Veranstaltungen des Wildbads informiert werden.

Datum

Unterschrift